

Solar-Komponenten für verschiedene Anwendungen

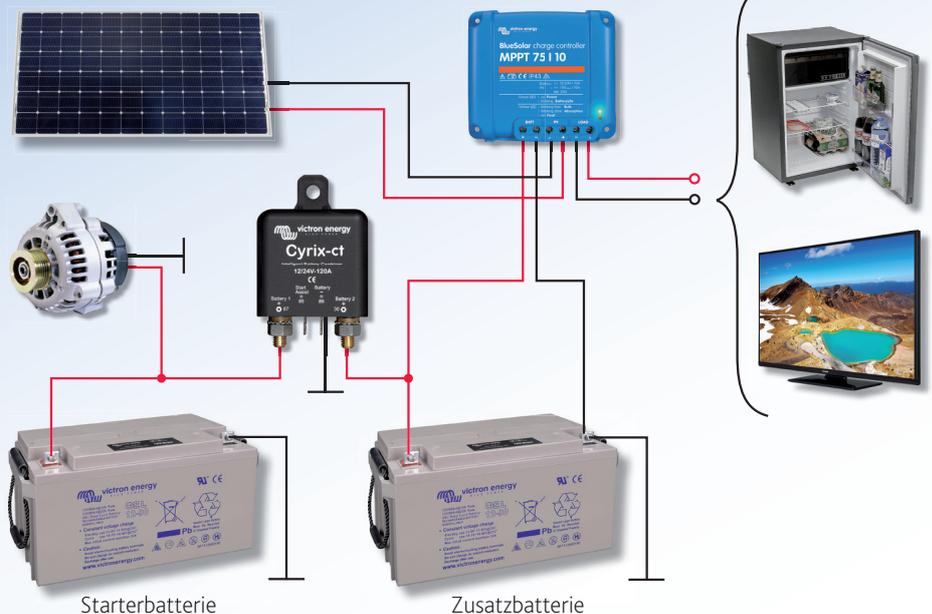
Beispiel:

Erhaltungsladung einer Batterie mittels Solarpanel und Laderegler für Fahrzeuge oder Maschinen mit langen Standzeiten.



Beispiel:

Ladung der Zusatzbatterie mittels Batterie-trennrelais plus Solarpanel. Versorgung der DC-Verbraucher über den Solarladeregler mit Batterie-Unterspannungsschutz.



weitere Variationen und Ausbaustufen möglich

Hoelzle erweitert das Sortiment der Stromversorgung mit Solarkomponenten

Um den stetig steigenden Strombedarf zu decken, bietet Hoelzle neu Solarzellen und die dazugehörigen Komponenten wie Solarladeregler und das Montagematerial an. Ob eine Ladeerhaltung erforderlich ist, eine Zusatzbatterie mit Solarenergie geladen werden oder ein Inselfsystem realisiert werden soll, bei Hoelzle sind Sie richtig.

Hoelzle stellt Ihnen die Komponenten inklusive Angebot zusammen. Dazu benötigt Hoelzle nur ein paar Angaben über den Einsatzzweck und Bedarf, welche bequem mittels PDF-Formular übermittelt werden können.



Art. **SP115**
Solarpanels zur fixen Montage
ab 50 W (flexible ab 100 W)



Art. **MPPT75/10**
Solarladeregler
mit Maximum-Power-Point-Tracking
holen die maximale Leistung
aus den Solarzellen



Art. **GB12V90Ah**
Gel-Deep-Cycle Batterien werden
bei Bedarf und angepasst an den
Einsatzzweck bestellt.

Montagematerial



Art. **SK552N**



Art. **DDT1**



Art. **SPHE4**

Anfrage für eine Solaranlage erstellen:

- ✓ mittels QR-Code gelangen Sie direkt zum PDF-Formular (Handy oder PC)
- ✓ oder benutzen Sie das Formular auf der rechten Seite
- ✓ bestimmen Sie den Einsatzzweck und die verschiedenen Komponenten der benötigten Solaranlage
- ✓ senden Sie uns das ausgefüllte Formular an info@hoelzle.ch
- ✓ Anhand Ihrer Angaben werden wir Ihnen ein massgeschneidertes Angebot erstellen



Formular zur Bestimmung des Kundenbedarfs betreffend Solarstrom zur Speisung von 12 V oder 24 V Akkumulatoren (Batterien).

Name:

Ort:

Einsatzzweck der Solaranlage

- Laden einer Zusatzbatterie (2te Batterie) im Boot / Caravan / Wohnmobil
- Laden einer Versorgungsbatterie im Fahrzeug / Boot (z.B. Starterbatterie)
- Laden einer Versorgungsbatterie in der Berghütte / Schrebergarten
- Reine Erhaltungsladung von Versorgungsbatterien in Fahrzeugen / Maschinen mit längeren Standzeiten im Freien (z.B. Batterie von Fernsteuerung in Kranen)

Batterie

- vorhanden
- zusätzlich benötigt

Batteriespannung

- 12 V
- 24 V
- andere: _____ V

Batterietyp*

- Blei-Säure
- GEL
- AGM
- LiFePo

Batteriekapazität

_____ Ah

Batterie-Überwachung

- Nein
- Ja
- einfache Spannungsanzeige
- komplexes Monitoring

Die weiteren Punkte nur ausfüllen, wenn keine Erhaltungsladung vorliegt!

Strombedarf/Entnahme aus der Batterie

Wieviel Strom benötigen die an die Batterie angeschlossenen Geräte?

in Ampère: _____ A

in Watt: _____ W

Wieviele Stunden pro Tag sind diese Geräte eingeschaltet?

_____ h

Wieviele Tage pro Woche sind diese Geräte eingeschaltet?

_____ d

Standort der Solarpaneele (Ortsangabe)

Ganzjährig

Monate von bis: _____

Ausrichtung der Solarpaneele

Süd 30°

Süd 45°

Süd 60°

Südwest / Südost 30°

Südwest / Südost 45°

Südwest / Südost 60°

West / Ost 30°

West / Ost 45°

West / Ost 60°

Betriebsdauer der Solaranlage

* Eigenschaften der verschiedenen Batterietypen

Typ	Verfügbare Kapazität	Kapazitätsverlust bei hoher Stromentnahme	geeignet für hohe Stromentnahme	geeignet für viele Zyklen	Zykluslebensdauer bei 30 % Entnahme	Tiefentladeverhalten	Lebensdauer in Jahren	Anschaffungskosten	Gewicht	Einbaulage
Blei-Säure	ca. 30 %	hoch	ja	nein	ca. 500	schlecht	ca. 4 - 5	normal	hoch	0°
GEL	ca. 30 %	hoch	weniger	ja	ca. 1'800	mittel	ca. 7 - 10	mittel	hoch	0 - 180°
AGM	ca. 30 %	hoch	ja	ja	ca. 1'500	mittel	ca. 7 - 10	mittel	hoch	0 - 180°
LiFePo	ca. 80 %	niedrig	ja	ja	ca. 4-10'000 bei 80 % Entnahme	ohne BMS ¹ schlecht	ca. 10 - 20	hoch	niedrig	0 - 180°

¹ Batterie-Management-System zwingend erforderlich!